GENEVA-ID

04. NOVEMBER 2014

PROZESSOPTIMIERUNG DURCH EINEN GANZHEITLICHEN ARCHITEKTURANSATZ

THEMA

LSZ Consulting

Branchenkonferenz Versicherungen

© 2014 GENEVA-ID

IHRE REFERENTEN

Manuel López, Jahrgang 1968,
Diplomkaufmann,
Geschäftsführer der GENEVA-ID
vormals
Mitglied der Geschäftsleitung der SUBITO AG
Bereichsleiter Produkte & Services

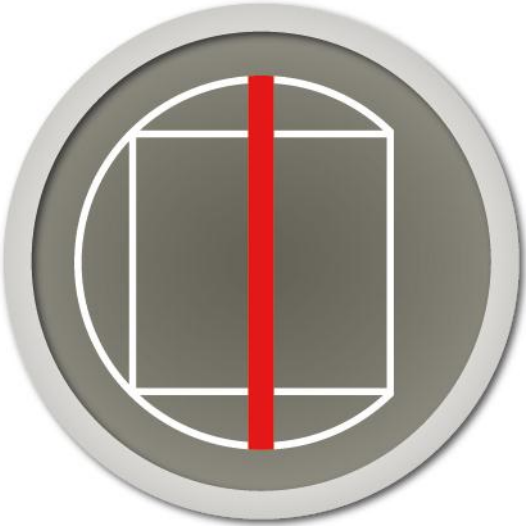
Manuel López

Alexander Pusch, Jahrgang 1972,
Projektmanager und SOA-Architekt
Geschäftsführer der GENEVA-ID
vormals
Bereichsleiter Vertriebssysteme GENEVA-ID
Projektmanager Steria Mummert

Alexander Pusch

© 2014 GENEVA-ID

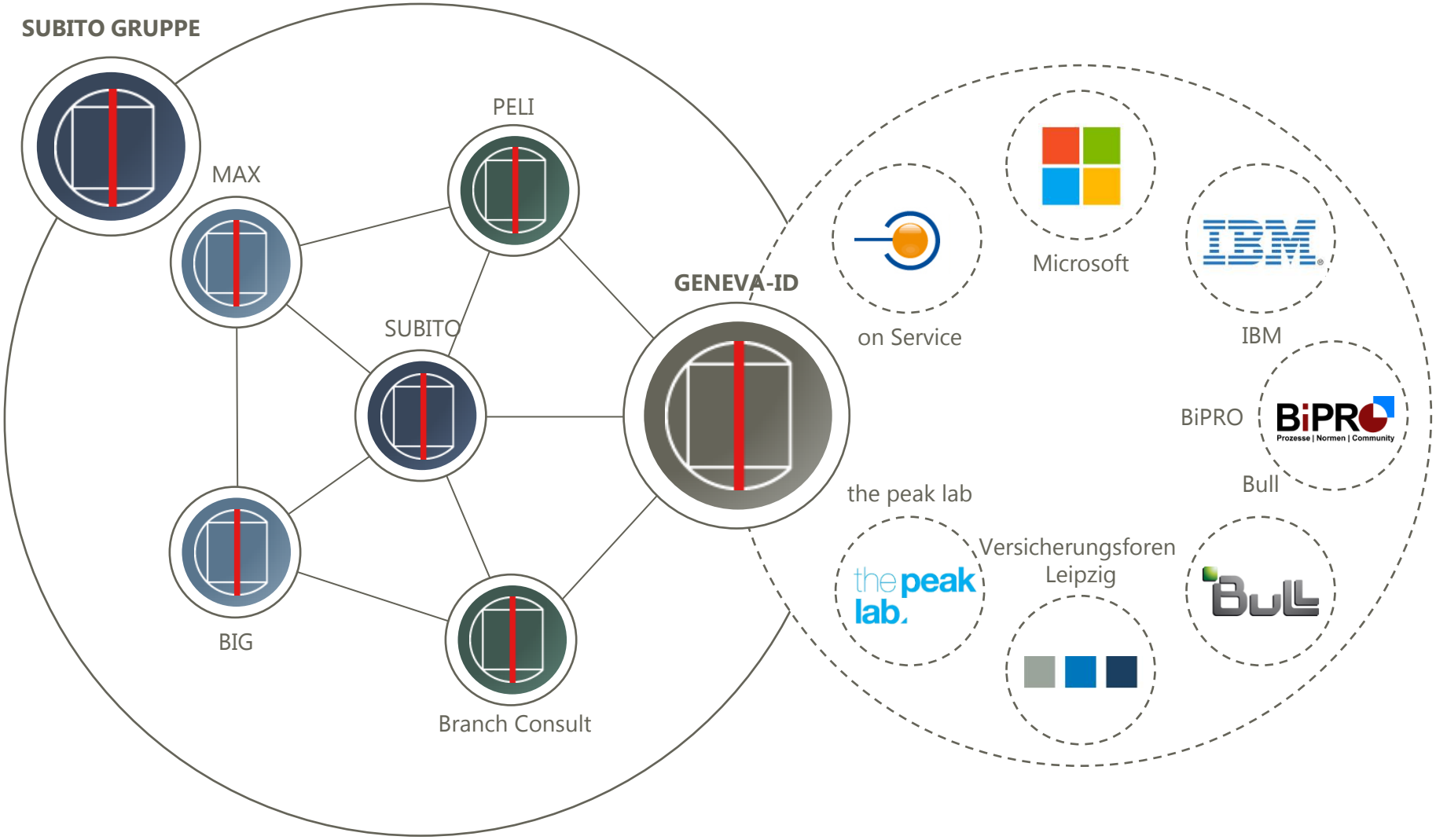
GENEVA-ID IST MEHR ALS EIN SOFTWARE-HERSTELLER



- Lösungsanbieter für die Versicherungswirtschaft seit über 25 Jahren in 20 Ländern Europas
- Praxiserprobte, komponentenbasierte Standard-Software mit Individualisierungsmöglichkeiten
- Fokus auf Verwaltungs- und Vertriebslösungen mit einem Höchstmaß an Automatisierung
- Fachliche und technische Beratung
- Komplexe, aber verständliche Produktmodellierung mit VP/MS
- Leichte BiPRO-Implementierung durch vorgefertigte Adapter (BiIP)

© 2014 GENEVA-ID

EIN STARKES NETZWERK AUS PARTNERN UND KOOPERATIONEN



© 2014 GENEVA-ID

Wandel durch Digitalisierung

Lösung durch modulare Facharchitektur

PROZESSOPTIMIERUNG DURCH EINEN GANZHEITLICHEN ARCHITEKTURANSATZ

Umsetzung im Projekt

Nutzen

© 2014 GENEVA-ID

WANDEL DURCH DIGITALISIERUNG

© 2014 GENEVA-ID

AKTUELLE THEMEN FÜR VERSICHERUNGS-IT

© 2014 GENEVA-ID

DIGITALISIERUNG VERÄNDERT KUNDEN UND VERSICHERUNGEN

DER DIGITALE KUNDE

- Ist schneller und besser informiert
- Ist bereit, mehr persönliche Informationen preiszugeben
- Ist agiler und entscheidet spontaner
- Vertraut anderen Kunden mehr als Werbeaussagen
- Beeinflusst andere Kunden über Social Media

DAS DIGITALE UNTERNEHMEN

- Nutzt Massendaten, um Kundenanforderungen zu verstehen und Services und Produkte zu verbessern
- ist vertraut mit neuen digitalen Technologien
- arbeitet kontinuierlich an Innovationen
- erkennt und nutzt das Potenzial neuer Geschäftsmodelle
- versteht die digitale Welt und schafft sich ein Netzwerk an Partnerschaften

© 2014 GENEVA-ID

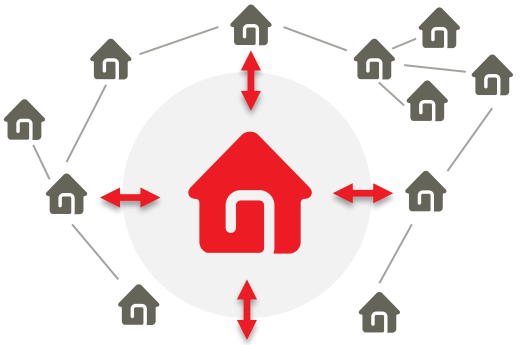
AUSWIRKUNG AUF VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN

- Digitalisierung ändert nicht nur die IT sondern ganze Geschäftsmodelle
- Einbindung von Kunden und Geschäftspartnern in die Prozesse gewinnen an Bedeutung
- Fortschreitende Regulierungen erfordern umgehende Anpassungen
- Daten und Services müssen hochverfügbar sein
- Definition neuer Wertschöpfungsketten via White-Label-Produkte bzw. Einbindung externer Dienstleister

© 2014 GENEVA-ID

NEUER FOKUS FÜR DIE FACHARCHITEKTUR

MODERNE ARCHITEKTUR ERMÖGLICHT DIGITALEN WANDEL



BISHER

- Sicht auf Abläufe und Organisation des Unternehmens
- Fachliche Abbildung der IT-Systeme
- Orientiert an den organisatorischen Aufbau
- Strukturierung und Übersicht als Ziel

JETZT

- Sicht auf das Unternehmen als Teil eines Netzwerkes
- Prozesse, Organisation und IT getrennt modellieren
- Orientiert an Aufgaben
- Flexibilität, Effizienz und modularer Aufbau als Vision

Moderne Facharchitektur als Grundlage für Innovationen und Wandel

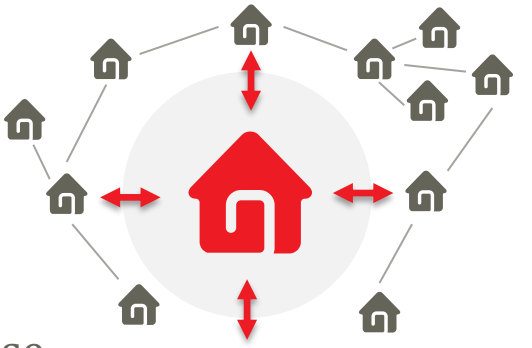
© 2014 GENEVA-ID

LÖSUNG DURCH MODULARE FACHARCHITEKTUR

© 2014 GENEVA-ID

DIE AIDA-FACHARCHITEKTUR DER GENEVA-ID

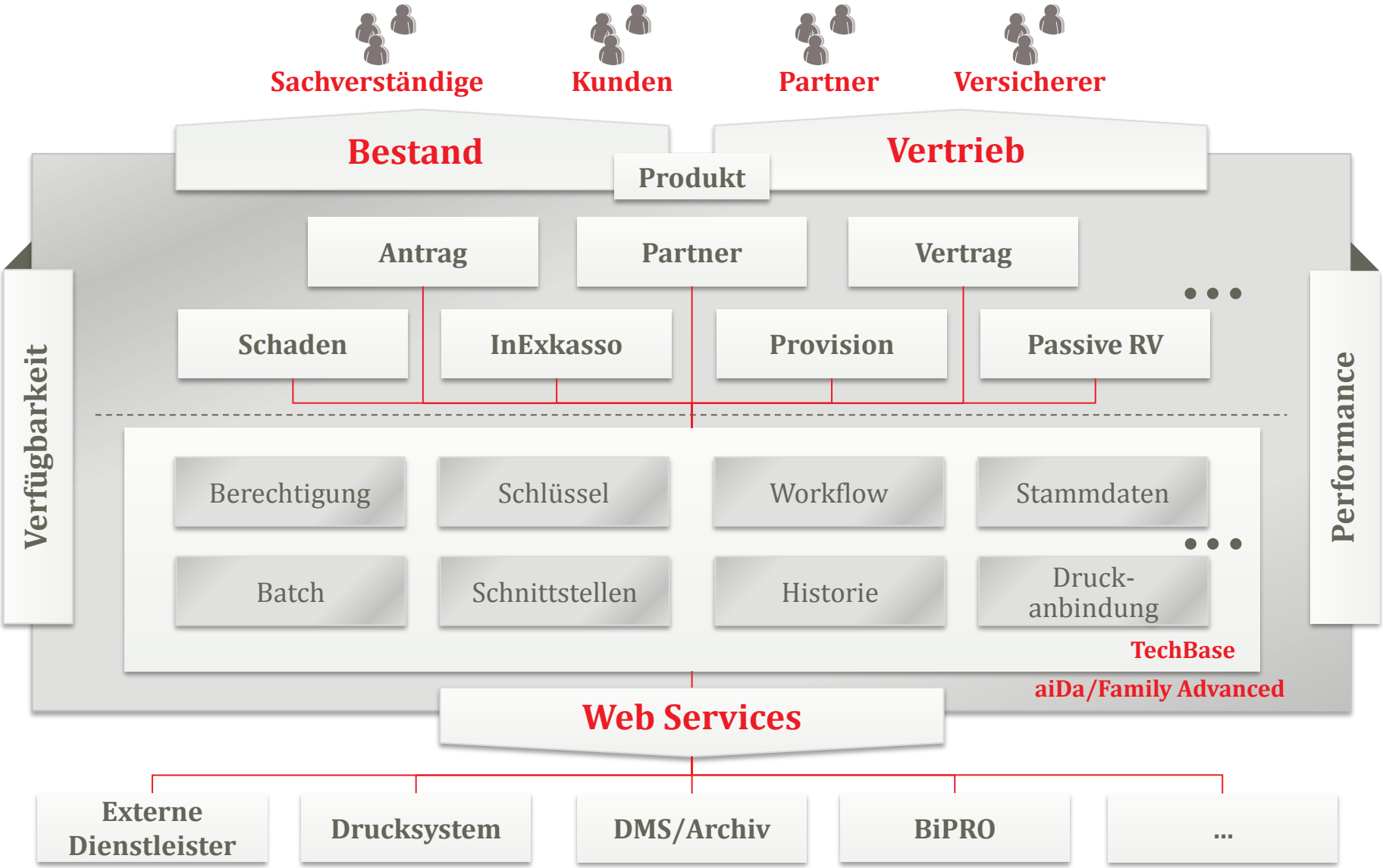
- Modulare Geschäftssysteme nach Aufgaben und Fähigkeiten
- Strikte Trennung zwischen Prozessen, Anwendungslogik und Produktmodellen
- Domänenmodell für Versicherungen
- Eine technische Plattform für Back- und Frontoffice
- Integrierbarkeit in bestehende Anwendungslandschaften
- Referenzmodelle hinsichtlich Produkte und Geschäftsprozesse und-objekte
- Abbildung der Prozesse über die Domänengrenzen hinweg
- Flexible und stabile Betriebsplattform, Realtimeverarbeitung
- Individualisierbarkeit und Releasefähigkeit und Standardsoftware



PURE JAVA, IBM-SOA ZERTIFIZIERT, CLOUDFÄHIG AUF IBM PURESYSTEMS

© 2014 GENEVA-ID

KOMPONENTEN DER AIDA/FAMILY



© 2014 GENEVA-ID

UMSETZUNG IM PROJEKT

© 2014 GENEVA-ID

PROJEKTAUFTRAG

Einführung einer zentralen Plattform zur durchgängigen Abbildung von Vertriebs- und Bestandsprozessen eines deutschen Maklerversicherers (SUHK) inkl. Datenmigration

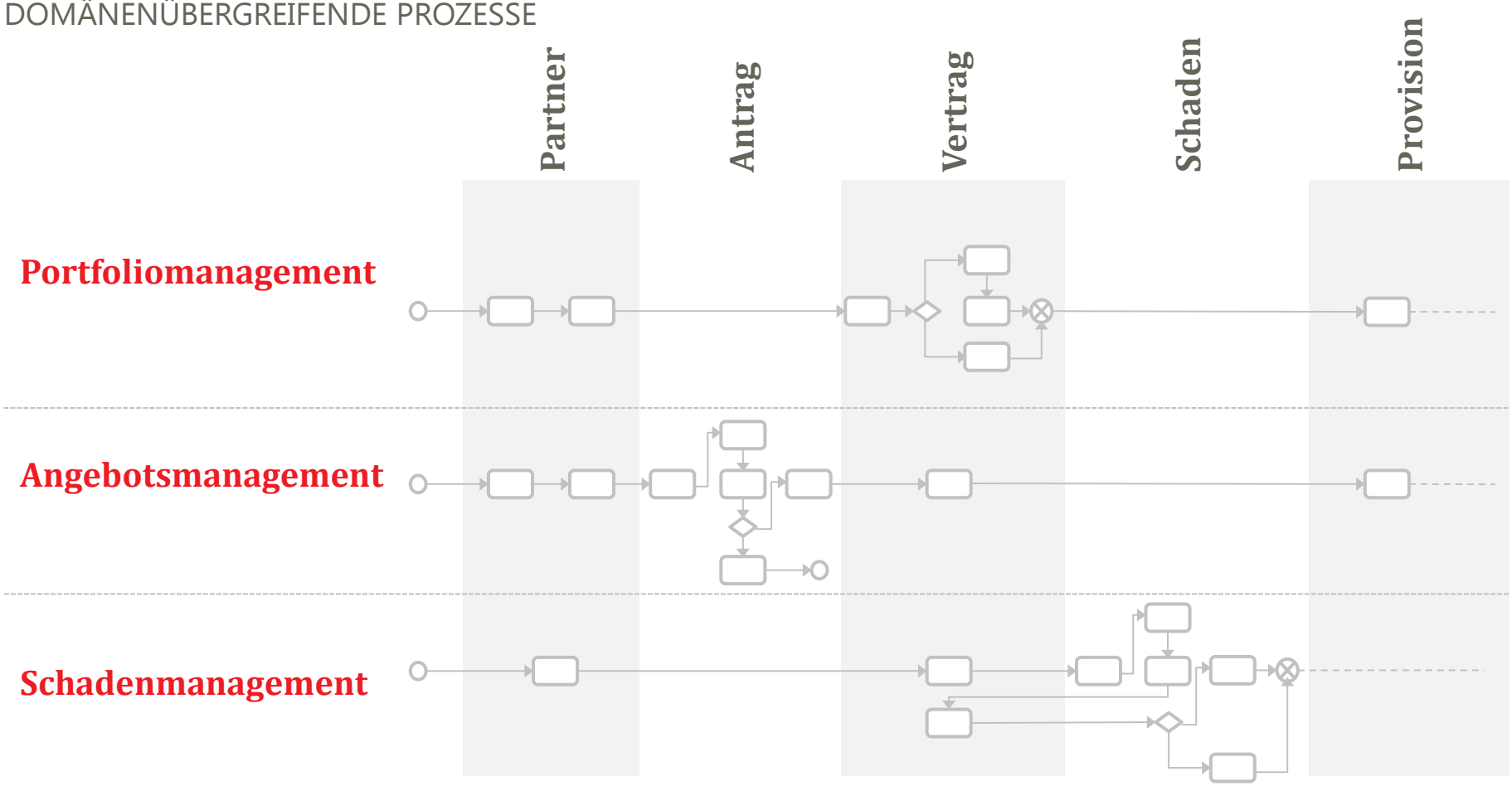
Auftraggeber: Vorstand Versicherer

- Einführung eines modularen Systems zur Verwaltung des gesamten Versicherungsbestandes (Vertrag, Partner, Schaden, In-/Exkasso und Provision)
- Erneuerung der Vertriebsplattform, Schaffung der Grundlagen für umfassendes Vertriebscontrollling
- Signifikante Steigerung „Time To Market“
- Durchgehende möglichst automatisierte Prozessketten (z.B. Dunkelpolicierung)
- Einheitliche Produkt- und Geschäftsregeln
- Migration aller relevanten Fachdaten
- Vereinheitlichung und Ausbau der technischen Anbindung der Makler
- 24x7-Verfügbarkeit aller Fachsysteme

© 2014 GENEVA-ID

PROZESSANALYSE UND -MODELLIERUNG

DOMÄNENÜBERGREIFENDE PROZESSE



...

WIEDERVERWENDUNG VON SERVICES, STEUERUNG ÜBER BERECHTIGUNG

© 2014 GENEVA-ID

ERGEBNIS

aiDa/Family ist erfolgreich eingeführt

- Ablösung aller Altsysteme Partner, Vertrag, Schaden, In- /Exkasso, Provision, Antrag (z.T.) für alle Produkte (SUHK) inkl. Migration
- Stabiler 24x7 Betrieb seit der Einführung (Beginn 2013) → 4 Stunden Downtime im ersten Betriebsjahr
- Realtime-Verarbeitung minimiert Batch-Verarbeitung (bei parallelem Online-Betrieb)
- Dunkelpolicierung am PoS durch Vertragsservices bis zur Abrechnung der Provision implementiert
- Einheitlicher Workflow, Berechtigung, Stammdatenverwaltung über alle fachlichen Domänen
- Prozessgetrieben, produktgetrieben, flexible Oberflächen
- Basis für Betriebs- und Vertriebssteuerung geschaffen

© 2014 GENEVA-ID

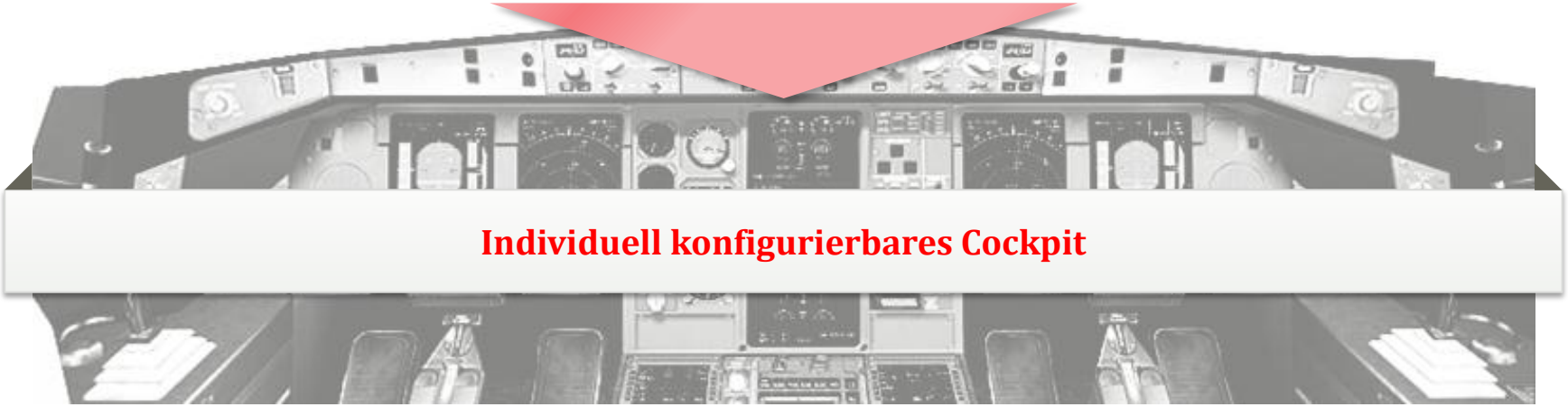
PROZESSE SIND TRANSPARENT UND DADURCH GEZIELT STEUERBAR

Sicherstellung von Revisionsanforderungen

Prozess (Geschäftsfall-ID als Verbindung von Prozessinformation)

Prozessoptimierung

Auswertungsbasis für Durchlauf- und Bearbeitungszeiten	Start/Ende Aktivität, Schwebe/Wiederaufnahme Geschäftsprozess	Monitoring von Performanceparametern und Qualitätszielen



Individuell konfigurierbares Cockpit

© 2014 GENEVA-ID

NUTZEN

© 2014 GENEVA-ID

LÖSUNG DURCH DIE GENEVA-ID AIDA/FAMILY

1. Techbase und Geschäftssysteme

Hohe Flexibilität durch modulare Komponenten

Aufgabenorientiert und ganzheitlich

Nutzung von Industriestandards

2. Referenzmodelle für Produkte und Prozesse

Schnelle Ergebnisse bei der Realisierung

Praxiserprobte Prozesse / Produkte

Stabil und effizient

3. Tools und Methodik

Schneller Projektfortschritt durch agile Methoden

Konsequente Prozessverfolgung beim Anforderungsmanagement

Toolgestützte automatisierte Migration

© 2014 GENEVA-ID

GENEVA-ID

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Manuel López
Geschäftsführer

GENEVA-ID GmbH
Parsevalstr. 7a
40468 Düsseldorf

T +49 211 / 27 188-223
F +49 211 / 27 188-444
manuel.lopez@geneva-id.com
www.geneva-id.com

Alexander Pusch
Geschäftsführer

GENEVA-ID GmbH
Weidestr. 132
22083 Hamburg

T +49 40 / 27 892-129
F +49 40 / 27 892-299
alexander.pusch@geneva-id.com
www.geneva-id.com

© 2014 GENEVA-ID